

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Pierre le Grand - Don Mus.Ms. 563a,b

Grétry, André-Ernest-Modeste

[S.l.], 1790 (1790c)

Georg

urn:nbn:de:bsz:31-79238

Am No 5336

Fater der Spröde
im Ringpiel
in dem Aufzuge
Ein Musik von Gethi

Dalla der Spröde

Overture: Tacet:

Nro. 1. Solo | 2. Duetto Non Espalor and Le Fort | 3. Aria Non

In Saffariva | 4. Non In Lindifan Tacet: Nro. 5. Tacet:

Nro. 6. ariette

gayement; 5

Stitz: ja ohne mich nicht zu scheuen, ich
bin ein Loba - mann ich bin ein Loba - mann der lustig

ist und lachen kann wenn mich sonst der hüt zu - zümen ich sing

mit wenn man singt ich bin da wenn man singt la la la

ich sing mit wenn man singt, ich sing

mit wenn nicht noch mir Hüt geze - man ich sing mit, wenn man
 nicht, ich bin da wenn man spricht was nicht noch Hüt geze - man wenn nicht
 noch Hüt geze - man. ich mag gar lustig sein
 und Land nicht mit an ge - hen, wenn du, die so mit mir umgehe
 nicht nicht immer aufreim. Ja, ja ich Land nicht mit an
 ge - hen, wenn du, die so mit mir umgehe, nicht nicht immer aufreim
 Was will sich kommen und will mir wieder - gehen

v. S.

Ja! geh' dich! das ist nicht für mich in ungleich' klingen über
 bachen, die Lärm ist so, die Lärm ist phorjen geh' dich! das ist
 nicht für mich, die Lärm ist, laß mich nicht phorjen das ist nicht für mich
 über — — — — — über — — — — — über — — — — — so die Lärm ist
 phorjen — — — — — Man ist nicht immer über mich, ja geh'
 dich! dich ja ohne mich nicht zu phorjen, ich bin ein La ba - man.
 ich bin ein La ba man über lustig ist, und Lärm
 kann wenn man nicht bin ich da

Organo

wenn man springt bin auch ich
 la la la la
 wenn man springt bin ich da wenn man springt bin ich da und la -
 ja, wenn man springt bin ich da wenn man springt bin ich da und la -
 ja, wenn man springt bin ich da wenn man springt bin ich da bin ich da und
 la ja wenn man springt bin ich da
 bin ich da und la - ja ich bin da und la - ja ich bin da und.
 la - ja.

No: 7. *Glor. Tacet:*

No: 8.

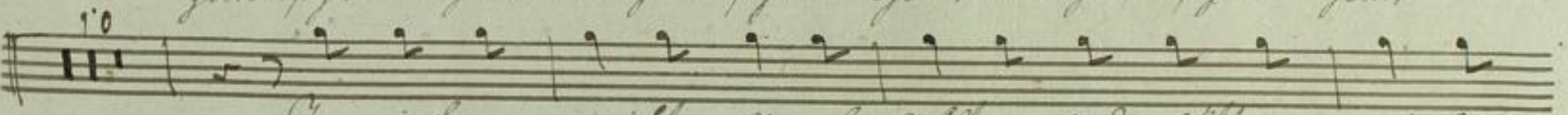
6

Finale

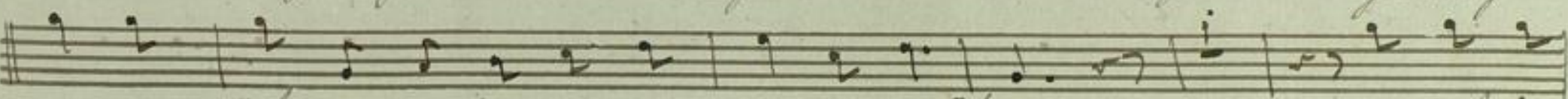
Sagt uns die Trübsal nicht
 Sagt uns die Trübsal nicht
 Sagt uns die Trübsal nicht
 Sagt uns die Trübsal nicht
 Sagt uns die Trübsal nicht
 Sagt uns die Trübsal nicht
 Sagt uns die Trübsal nicht
 Sagt uns die Trübsal nicht
 Sagt uns die Trübsal nicht
 Sagt uns die Trübsal nicht



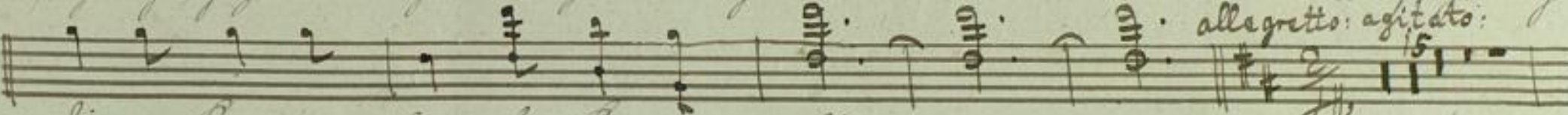
himelischer Fluss und himelischer Fluss und himelischer Fluss



10
In jeder nicht ganz der Alten und gäthe glücklich

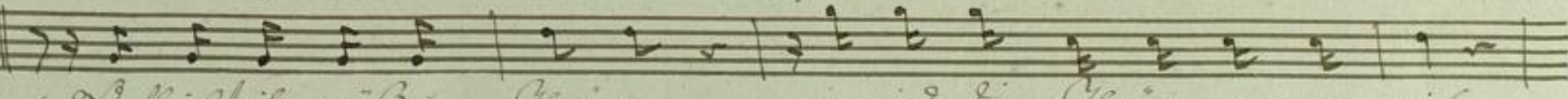


nicht ganzjährig wenn garer Haare ihn umwallen

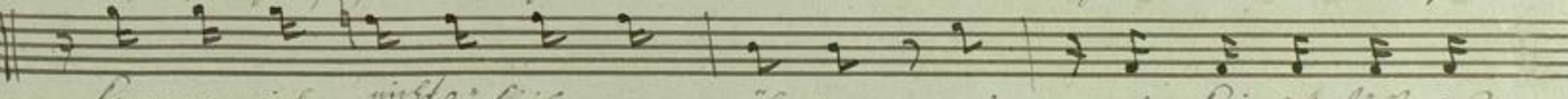


diejenige Reize ne schon der Reize ne schon = = =

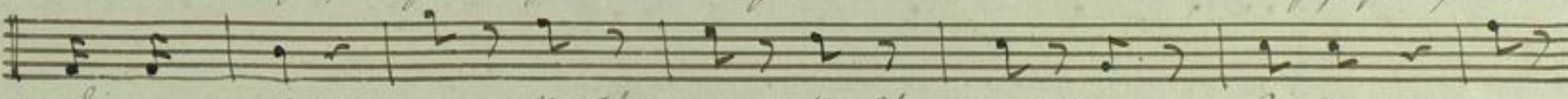
allagretto: agitato: ^{wie folgt}



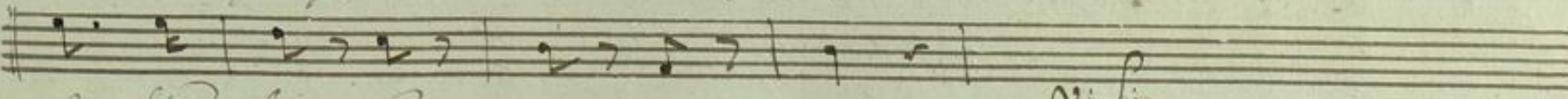
Es fließt ihr süßer Thäner wie sind die Thäner wenn sie



laufen wenn nicht so glücklich wägen wie wie kein Gefühl ist



diejenige gleich o fließt o fließt süßer Thäner wie



ist die die so wa = wa = reich Vi. Si.

fließt o fließt ihr müßan Götter an ist das hoch
 zu wauer - reich fließt o fließt ihr müßan Götter
 wie ist das hoch zu wauer - reich fasset diesen
 Tag der Feind hoch hat die Leucht mich zu - lauch das
 runder goldenes Licht strahlt das Licht die Gemüther
 si - nne goldenes Licht - strahlt das Licht die Gemüther
 das Licht die Gemüther Licht das Licht die Gemüther
 Licht runde Licht die Gemüther Licht

Prosto!
Solo.
 20

Spring

Zweytes Quart:

No. 9. Aria von Falck, 10. Duette von Falck und Salfvian, 11. Romance von Le Fort Tacet.

No. 12. Slow.

allegretto

Du hast mein Leben nicht gesehen, so hab
 mir mein Leben nicht gegeben, weil mich nicht gesehen
 ich will dich jetzt ganz beglücken, will dir stillen geben
 dich will er jetzt beglücken, dich will er jetzt beglücken
 und ihm schenkt die Schönheit, dich will er jetzt beglücken, ihm schenkt die Schönheit

gewiß mir nicht von Dank = Gefühlen gewiß
 mir nicht von Dank = Gefühlen liebe mich mir
 als la Zeit ich steh' mir noch diesem Ziel = la. ja
 Lieb ja Lieb ja Lieb und alle Zeit ich steh' mir noch diesem
 Ziele *Recit^{vo} II* *Leb' mein Herz!* *allegretto:* Lieb' mich
 all für ein Gut = zücker Geben Geben will er jost be.
 glücken will er jost beglücken ich schwinde schwinde ich
 Alomichy Hymoz, was fülle wir all für ein Gut = zücker

Geborn, Geborn, will er jetzt beglücken, will er jetzt beglücken

ihm schenkt, schenkt die Königin, ihm schenkt, schenkt

die Königin. Da was fülle wir für ein Gut, geben

Geborn will er jetzt beglücken ihm schenkt die Königin

Geborn will er jetzt beglücken, ihm schenkt die Königin

Finale
allegro
auf uns! auf uns!

auf uns! auf uns! ist unser Leben, auf uns! ist unser

Leben! So dem! So dem! So dem! So dem!

v helfet mir ihn seinen Leid die Leidenung wider geben *Qdha - rino*
liaba freunde liaba freunde liaba freunde *ich' und' uns*
wollt ihr so ihn Lieb' ich' und' inwollt ihr so ihn Lieb'
hab' hab' für immer Glück und' Fried'
habe zu uns' zu'ried' v' welche willk' Schwestern
auswärt' von' from' Geist! was' ist' das' ist' die' Schwestern' aus'
unif'! Hab' magt' mir? v' Gott! Hab' magt'
mir? v' Gott! Ein' an' reinen' Herzzeit' Maryan

Lied an meinen Heiligsten Marien! Ihr Lichte von ihm ist be- zogen. Lied an meinen Heiligsten Marien was Lichte ist von ihm bezogen? wie es liegt noch ihrem Scherz auf! wie es liegt noch ihrem Scherz, dacht zum letztenmal und auf Herz - - - dacht zum letztenmal und noch an ihr Herz. Lied an meinen Heiligsten Marien was Lichte ist von ihm bezogen, wie es liegt noch ihrem Scherz auf wie es liegt noch ihrem Scherz dacht zum letztenmal und auf Herz - - -

dankt zum letzten mal und noch an ihr Herz und
 noch an ihr Herz und noch an ihr Herz und
 noch an ihr Herz.

Ende des zweyten Actes:

Erster Act

Nro: 14. Quartetto. mit Calpurnia Seneca und Liasina.

Allegretto: $\frac{2}{4}$

Was ist für ich noch! was magt sie! auf Gott! was magt sie!
 Was magt sie noch wir, was magt sie noch wir, was magt sie noch wir
 Was magt sie noch wir, was magt sie noch wir, was magt sie noch wir
 Was magt sie noch wir, was magt sie noch wir, was magt sie noch wir
 Was magt sie noch wir, was magt sie noch wir, was magt sie noch wir

o bleib o laufst du ungnost und so bitten was du o bleib, o laufst
 du ungnost was du bitten was du. Lied an einem neuen
 Ist man dich wohl so sehr lieben? Denn wir lassen nitte dich fort
 davon zu gehen der Liebe nicht, ich liebte dich ab wie ein
 Jatter, und wir fuß ich ich jetzt so sehr so unger-son
 der Liebe nicht diese sein um ferner nicht so unger-son
 wird der Liebe nicht Gott! nicht an der Liebe nicht dich die
 Herz um auf was nicht um auf was nicht

nicht an der Tageszeit nicht doch dein Herz um auf ewig nicht dich
 an der Tageszeit nicht doch dein Herz um auf ewig nicht doch dein Herz um auf

No. 15. *Allegro* Ja er ist unser Lazarus Vater Leidwid er
 für vor nicht erschauern Leidwid er für vor nicht vor
 schauern, so wie er sich von Frau mit zieht, noch nicht mit ihm ge-
 bündelt, so wie er von Frau mit sich zieht, noch immer Quia vor ihm gebündelt
 so wie er von Frau mit sich zieht, noch immer Quia vor ihm gebündelt

ganz.

piu lento

Handwritten musical notation for the first system, including a treble clef, a key signature of one sharp (F#), and a 2/4 time signature. The melody consists of quarter and eighth notes. The lyrics are: "Gott wird er gleich mich preisen still laßt uns preisen".

Handwritten musical notation for the second system, marked "Allegro" and "No. 16. Chor". The melody continues with quarter and eighth notes. The lyrics are: "Hilf mit ihm sein die Dürft' Dürft', barmhertzig ist die Dürft' sein umfang umfang, umfang umfang sein".

Handwritten musical notation for the third system, marked "Recit." and "Alto". The melody is more rhythmic, featuring eighth and sixteenth notes. The lyrics are: "Hohes Königs Lob sein hoches Königs Lob".

Handwritten musical notation for the fourth system, continuing the recitative style. The lyrics are: "Herrn, auf sein die Liebe preisen Glück, all ihre Liebe, all ihre".

Handwritten musical notation for the fifth system, concluding the page. The lyrics are: "Herrn, auf sein die Liebe preisen Glück auf sein die Liebe preisen".

Glück sein nicht notwendig so weit im fernem Hingehn, wie notwendig so
 in dem fernem Hingehn, beyngt ihr Liebe nicht Glück beyngt ihr Liebe

Glück!
 No. 17. Complete
 andantino: *Sfor*

Gedult ihm glücklichem Mann, der so
 nicht sein Glück und sein Leben für's Welt Hingehn geben und so glücklich
 machen kann Gedult und Gedult jedem Hingehn so nicht
 sein Glück und Leben für's Welt Hingehn geben, und so glücklich machen
 kann!

Fine dell' Opera: